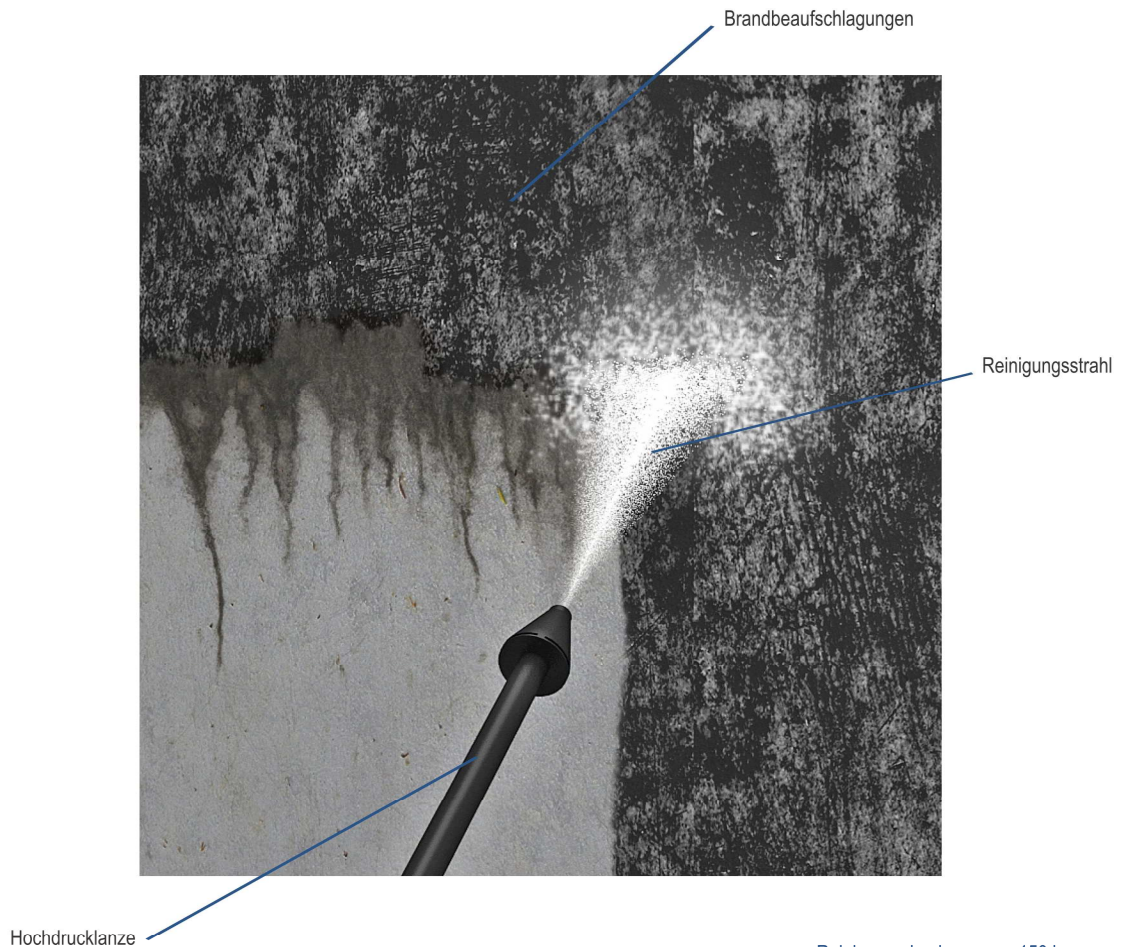


Reinigungsverfahren Brandsanierung

Strahlverfahren – HDW-Verfahren

© svt Brandsanierung GmbH
Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Alle Angaben entsprechen dem zum Zeitpunkt der Drucklegung (10/2013) geltenden Stand der Technik bzw. der Normfassung.



Reinigungsdruck : 150 bar
Wassertemperatur : bis ca. 80 °C

Verfahren

Funktionsprinzip

Das Hochdruck-Wasch-Verfahren gilt als klassisches Nassreinigungsverfahren. Hartnäckige Verschmutzungen werden mit Wasser und einem Druck von bis zu 150 bar von glatten oder porösen mineralischen Oberflächen wie Putz, Beton oder Mauerwerk eingeweicht und abgewaschen. Bestimmte Kontaminationen und Verunreinigungen werden unter zusätzlichem Einsatz von Heißwasser und dem Zusatz von speziellen Netzmitteln entfernt.

Mit diesem Verfahren werden große Flächenleistungen mit sehr guten Reinigungsergebnissen erzielt.

Es ist entsprechende Schutzkleidung zu tragen.

Das anfallende Schmutzwasser wird aufgefangen und fachgerecht entsorgt.

Oberflächen

- Putz
- Beton
- Mauerwerk

Technische Daten

- Strahlverfahren - zerstörungsfrei
- Wasser, spezieller Reiniger

Ziel

- Oberflächenreinigung